



Baden
Württemberg
International

(Stand: 21.02.2023, Änderungen vorbehalten)

**02.-04.05.23 | Rotterdam, Den Haag, Tilburg und
Eindhoven**

Programm

DELEGATIONSREISE IN DIE NIEDERLANDE UNTER LEITUNG DER MINISTERIN FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS, DR. NICOLE HOFFMEISTER-KRAUT MDL

Chancen in der Wasserstoffwirtschaft

A.	PROGRAMMÜBERSICHT	2
B.	ZIELSETZUNG UND THEMENÜBERSICHT	7



A. PROGRAMMÜBERSICHT

GEMEINSAMES PROGRAMM: 02.-04.05.2023

Dienstag, 02.05.2023 – Süd-Holland	
Bis 11:30 Uhr	Individuelle Anreise zum Flughafen Schiphol in Amsterdam z.B. mit Flug von Stuttgart nach Amsterdam (Ankunft 11:05 Uhr mit dem Flug KL1868) Teilnehmer*innen, die mit dem Flug KL1868 oder zeitgleich am Flughafen Schiphol in Amsterdam ankommen, werden mit dem Shuttlebus zum ersten Programmpunkt in Rotterdam gebracht.
11:45 Uhr	Transfer zum Hafen Rotterdam
13:00 Uhr	Besuch des Hafens Rotterdam Der Hafen Rotterdam ist die Drehscheibe der europäischen Wasserstoffwirtschaft. Industriell starke, aber daher auch energiehungrige Wirtschaftsregionen wie Baden-Württemberg sind in besonderem Maße auf eine europäische Zusammenarbeit bei der nachhaltigen Energieversorgung angewiesen. Während einer Hafenrundfahrt werden Projekte besichtigt, die sich auf die groß angelegte Produktion und Distribution von grünem und blauem Wasserstoff konzentrieren. Darüber hinaus runden Fachvorträge und Diskussionen zu den Zukunftschancen der Wasserstoffwirtschaft den Besuch ab.
16:30 Uhr	Fahrt zum Delegationshotel



17:30 Uhr Ankunft in Den Haag und Check-In im Hotel

Adresse:
voco The Hague
Kneuterdijk 8 ·
2514 EN Den Haag

18:45 Uhr Treffen in der Hotellobby und gemeinsamer Spaziergang zum Mauritshuis-Museum

Das „Mauritshuis-Museum“ ist das schönste Museum in Den Haag und beherbergt die königliche Gemäldegalerie (ca. 10 Min zu Fuß).

19:00 Uhr Abendempfang und Networking im Mauritshuis-Museum

Abendempfang mit niederländischen Gästen aus Wirtschaft, Forschung und Politik. Unterzeichnung bzw. Aktualisierung des Memorandum of Understanding zwischen den Wirtschaftsministerien der Niederlande und Baden-Württemberg.

Mittwoch, 03.05.2023 – Nord-Brabant

07:30 Uhr Transfer nach Tilburg

09:00 Uhr Factory Tour bei Bosch Tilburg

Bosch Transmission Technology B.V. in Tilburg entwickelt und produziert Schubglieder für CVT-Getriebe. In Tilburg entwickeln Spezialisten von Bosch darüber hinaus auch sogenannte „Stacks“. Diese bilden das Herzstück für H₂-Elektrolyseanlagen und mobile Brennstoffzellen. Tilburg erfüllt diese Aufgabe im Verbund mit weiteren europäischen Bosch Standorten.

Der Besuch gibt Einblick in zukunftsweisende Wasserstofftechnologien. Bei der Factory Tour zeigt Bosch neben Produktion und Entwicklung auch, wie Stacks in einem betriebseigenen Elektrolyseur



	getestet und eingesetzt werden. So wird die Transformation aus Sicht eines global aufgestellten Automobilzulieferers für die Besucher zum Erlebnis.
10:30 Uhr	Transfer nach Eindhoven – Brainport Industries Campus
11:15 Uhr	Demonstration und Diskussion am Brainport Industries Campus Brainport Industries ist ein Zusammenschluss von Zulieferern zur Entwicklung innovativer Lösungen im Bereich der offenen Hightech-Lieferkette. Im Rahmen von Wissensvorträgen und anschließenden Diskussionsrunden sollen Potenziale in der Wasserstoffwirtschaft für die Industrie der Zukunft herausgearbeitet werden.
12:30 Uhr	Lunch am Brainport Industries Campus
13:30 Uhr	Transfer zur Technischen Universität Eindhoven
14:00 Uhr	Präsentation, Demonstration und Diskussion mit den Projektverantwortlichen von EIRES und RIFT <u>EIRES</u> Das Forschungsprojekt ENGINEERING FOR SUSTAINABLE ENERGY SYSTEMS (EIRES) entwirft, entwickelt und testet technische Lösungen für Energiesysteme. <u>RIFT</u> Renewable Iron Fuel Technology (RIFT) ist ein Unternehmen, das sich zum Ziel gesetzt hat, mit der Entwicklung der Iron Fuel Technology eine vollständig regenerative Wärmeversorgung durch die Verbrennung von Eisenpulver zu ermöglichen.



15:45 Uhr	Transfer zum Delegationshotel
16:15 Uhr	Ankunft am Hotel und Check-In <u>Adresse:</u> Hotel NH Collection Eindhoven Centre Vestdijk 5 5611 CA Eindhoven
17:15 Uhr	Transfer zum Abendevent
17:45 Uhr	Networking und gemeinsames Abendessen Gemeinsam mit der baden-württembergischen Partnerregion Nord-Brabant wird ein B2B-Format organisiert, das den Austausch mit niederländischen Fachleuten und Unternehmensvertreter*innen auf dem Gebiet der Wasserstoffwirtschaft ermöglicht.
Donnerstag, 04.05.2023 - Nord-Brabant	
08:30 Uhr	Transfer zur VDL Group
09:00 Uhr	Diskussion und Factory Tour bei der VDL Group Die VDL Group ist ein vielseitiges Mischunternehmen mit Hauptsitz in Eindhoven. Ein Schwerpunkt des Familienunternehmens mit weltweit mehr als 13.000 Mitarbeitenden ist der Maschinenbau. Der Konzern ist aber auch in anderen Sektoren wie der PV, Automobil-, Luft- und Raumfahrtindustrie sowie der Produktion von Omnibussen erfolgreich tätig. Auf dem Gebiet der Wasserstoffwirtschaft arbeitet VDL eng mit der Technischen Universität Eindhoven zusammen, um wettbewerbsfähige mobile und stationäre Lösungen für die Wasserstoffherzeugung zu entwickeln. In einer lebendigen Präsentations- und Diskussionsrunde werden die Unternehmensstrategie



sowie die Pläne zur Erschließung von Zukunftsmärkten vorgestellt. Darüber hinaus erhalten die Teilnehmenden bei einer Werksbesichtigung von VDL Projects einen Einblick in die nachhaltige Produktion maßgeschneiderter Lösungen im Maschinenbau.

11:30 Uhr Transfer zum Lunch

12:00 Uhr Gemeinsamer Abschiedslunch

13:15 Uhr Transfer zum Flughafen Schiphol in Amsterdam

14:45 Uhr Individuelle Abreise vom Flughafen Schiphol in Amsterdam

z.B. mit Flug von Stuttgart nach Amsterdam (Abflug: 16:55 Uhr mit dem Flug EW 2181)



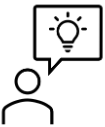
B. ZIELSETZUNG UND THEMENÜBERSICHT

Das erwartet Sie :



- BW_i ermöglicht Ihnen den Zugang zum niederländischen Markt und bringt Sie mit den richtigen Akteuren zusammen.
- Sie profitieren von unserer Expertise und unseren Netzwerken in den Niederlanden.
- Sie diskutieren gemeinsam mit den niederländischen Gesprächspartner*innen über die neusten Trends und Kooperationspotenzial im Bereich Wasserstoff.

Ihre Take-aways:



- Aktuelle Marktinformationen aus den Niederlanden im Bereich Wasserstoff.
- Technologietrends, Ausblicke und Einschätzungen künftiger Entwicklungen von niederländischen Experten.
- Kontakte und Networking-Möglichkeiten mit niederländischen Unternehmen, Hochschulen und Clustern.